



*Ich konnte mein betriebswirtschaftliches Wissen erweitern und direkt in meinem Betrieb umsetzen.*

Jürg V. | Betriebswirtschafter

## **Betriebswirtschafter/-in KMU (HFP)**

Die betriebswirtschaftliche Weiterbildung für Geschäftsführer/-innen und Unternehmensleiter/-innen von Schweizer KMU

Führen Sie bereits ein Unternehmen und wollen nun Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse weiter vertiefen und festigen? Die SIU Unternehmerschule bildet seit rund 50 Jahren angehende und auch erfahrene Geschäftsführer und Unternehmensleiter aus dem Schweizer Gewerbe und Handwerk betriebswirtschaftlich aus. Bei dieser anspruchsvollen Weiterbildung wird ganz gezielt auf die Gegebenheiten von Klein- und Mittelunternehmen (KMU) eingegangen. Deshalb werden für die Teilnahme an diesem Lehrgang eine mehrjährige Berufspraxis auf mittlerer oder höherer Führungsebene in einem KMU und ein solides Fundament in Betriebswirtschaft vorausgesetzt. Der Fokus dieser Weiterbildung ist ganz klar auf die strategische Ebene der Unternehmensführung gerichtet.

### Welche Titel kann ich erreichen?

#### Eidgenössisch anerkannter Titel

Betriebswirtschafter/-in KMU mit eidgenössischem Diplom HFP

Nur erfolgreiche Absolventen und Absolventinnen der Höheren Fachprüfung dürfen diesen geschützten Titel tragen.

#### SIU-Diplom

Teilnehmende, welche die interne Prüfung erfolgreich abschliessen, erhalten das Diplom «Betriebswirtschafter/-in KMU SIU».

#### SIU-Attest

Teilnehmende, die an mind. 80 % aller Lektionen dieses Lehrgangs anwesend waren, erhalten ein Attest.

### Wie ist diese Weiterbildung positioniert?

#### Einordnung in der Schweizer Bildungslandschaft

Höhere Fachprüfungen sind anspruchsvolle berufliche Weiterbildungen, die ihre Ursprünge in den Meisterprüfungen haben. Die Bildungsgänge sind praxisorientiert und fördern insbesondere die Fähigkeit zu methodischem und vernetztem Denken, zur Analyse von berufsbezogenen Aufgabenstellungen und zur praktischen Umsetzung. Höhere Fachprüfungen sind in der Schweiz in allen Berufsfeldern hochgradig anerkannt. Berufs- und Branchenverbände sorgen als Prüfungsträger dafür, dass die Abschlüsse der eidgenössischen Prüfungen einen direkten Bezug zur beruflichen Praxis und zum Arbeitsmarkt haben. Wer über ein eidg. Diplom verfügt und die jeweiligen Zusatzbedingungen erfüllt, kann eine Fachhochschule besuchen und danach eine Universität oder ETH.

Höhere Berufsbildung  
mit eidg. Anerkennung

Eidg. Diplom  
Höhere Fachprüfung (HFP)  
Betriebswirtschafter/-in KMU

Eidg. Fachausweis (FA)  
Berufsprüfung (BP)  
Fachmann/-frau Unternehmens-  
führung KMU

Grundbildung mit  
eidg. Anerkennung

Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Eidg. Berufsattest (EBA)

### Was bringt mir diese Weiterbildung?

#### Ihr Nutzen

Inhaber/-innen des eidgenössischen Diploms haben den Nachweis erbracht, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen, um in der betriebswirtschaftlichen Führung eines gewerblichen Klein- oder Mittelbetriebs höheren Ansprüchen zu genügen.

#### Berufsbild

Betriebswirtschafter/-innen KMU mit eidgenössischem Diplom kennen die das Unternehmen beeinflussenden Umweltsphären Wirtschaft, Technologie und Natur und machen diese für das Unternehmen nutzbar. Sie gehen mit den Anspruchsgruppen wie Berufs- und Branchenverbänden, Kunden, Mitbewerbern und Mitarbeitenden professionell um. Sie treiben Innovationen tatkräftig voran und sichern damit die Existenz des Unternehmens. Durch kluges Veränderungsmanagement ermöglichen sie gewünschtes Wachstum. Sie schätzen rechtliche Konsequenzen für das Unternehmen ein und reagieren entsprechend. Ihre Handlungen sind auf nachhaltige Entwicklung ausgerichtet und verbinden ökonomische, soziale, ökologische und kulturelle Aspekte.

### Was lerne ich in dieser Weiterbildung?

#### **Unternehmensführung und Strategisches Management (64 Lektionen)**

Betriebswirtschafter und Betriebswirtschafterinnen KMU erkennen Veränderungen in den Umweltsphären und stellen Überlegungen zu deren Nutzbarkeit für das eigene Unternehmen an. Sie treffen Entscheidungen und setzen Massnahmen um, die das Unternehmen und dessen Image langfristig stärken. Sie behalten technologische Entwicklungen im Auge und machen sie bei Bedarf für das Unternehmen nutzbar. Sie beobachten die Kapital- und Arbeitsmärkte und nutzen die Erkenntnisse zum Wohl des Unternehmens. Sie gestalten aktiv Beziehungen zu Anspruchsgruppen und pflegen eine wirkungsvolle Kommunikation. Sie erkennen Kernkompetenzen des Unternehmens und bauen diese kontinuierlich aus. Sie setzen sich mit der Wertschöpfungskette auseinander, klären strategische Einkaufsallianzen und andere Partnerschaften. Sie steuern Prozessentwicklungen und verantworten das Qualitätsmanagement.

#### **Leadership und Führung von Mitarbeitenden (56 Lektionen)**

Betriebswirtschafter und Betriebswirtschafterinnen KMU gestalten aktiv Normen und Werte im Unternehmen. Sie setzen ihre Stärken bewusst für das Unternehmen ein und kompensieren ihre Schwächen. Sie reduzieren ihre Abhängigkeiten von Dritten und agieren eigenständig. Sie gehen nachhaltig mit den eigenen Ressourcen um und planen Erholungsphasen ein. Sie sind in der Lage ihr Führungsverhalten den Gegebenheiten anzupassen und adäquat zu reagieren. Sie können ihre eigene Rolle und die der anderen Führungskräfte im Unternehmen reflektieren und gestalten. Sie können mit allfälligen Konflikten oder Widerständen konstruktiv umgehen und auch anspruchsvolle Kommunikationsaufgaben bewältigen.

#### **Innovation und Wachstum (24 Lektionen)**

Betriebswirtschafter und Betriebswirtschafterinnen KMU koordinieren die Arbeitsprozesse im Unternehmen. Sie legen das Organigramm sowie eine Ablauforganisation fest und entwickeln diese stetig weiter. Sie initiieren Innovationsprozesse und beachten bei Veränderungen die Signale und Reaktionen der Belegschaft. Sie klären das Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation.

#### **Finanz- und Rechnungswesen, Controlling (80 Lektionen)**

Betriebswirtschafter und Betriebswirtschafterinnen KMU verstehen die Finanzflüsse und Buchhaltungsabschlüsse. Sie können diese analysieren und geeignete Massnahmen ableiten. Sie definieren finanzielle Kennzahlen für das eigene Unternehmen und legen die Kapitalstruktur fest. Sie verantworten die Steuerabrechnungen sowie die einwandfreie Kalkulation aller Produkte und Dienstleistungen. Ausserdem kennen sie die wichtigsten Methoden der Investitionsrechnung.

#### **Marketing (48 Lektionen)**

Betriebswirtschafter und Betriebswirtschafterinnen KMU setzen sich vertieft mit dem wirtschaftlichen Umfeld ihrer Branche und ihres Unternehmens auseinander. Sie verhandeln mit Lieferanten, beurteilen Offerten und schliessen Verträge ab, erkennen den Wert von Kundeninformationen und können diese Daten für das Unternehmen nutzbar machen. Sie gestalten Marketingkonzepte und sorgen für eine professionelle Kommunikation mit den Kunden. Sie sind verantwortlich für die Markenführung und die Preispolitik des Unternehmens.

#### **Recht und Corporate Governance in KMUs (48 Lektionen)**

Betriebswirtschafter kennen die für den Betrieb einer Unternehmung relevanten Rechtsgebiete und wenden diese an. Im Vordergrund steht dabei das frühzeitige Erkennen von juristischen Problemen und Gefahren. Die für eine Unternehmung zentralen Themen des allgemeinen Vertragsrechts (inkl. Haftpflichtrecht), sowie des Arbeits- und Gesellschaftsrechts ist ihnen bekannt. Sie überwachen das Corporate Governance und sind mit dem für Unternehmen relevanten Gründungs-, Veränderungs-, Auflösungs- sowie Sozialversicherungsrecht vertraut. Weiter kennen sie die Grundzüge des Immaterialgüter- sowie das Kartell- und Wettbewerbsrecht. Ein weiteres zentrales Thema ist das Steuerrecht sowie das Ehe- und Erbrecht, insbesondere die Auswirkungen des Todes und der Ehescheidung auf das Unternehmen.

#### **Vernetzungsmodul (80 Lektionen)**

Betriebswirtschafter sind in der Lage, vielschichtige Fragestellungen betriebswirtschaftlich vernetzt und strategisch anzugehen und Zielkonflikte frühzeitig zu erkennen. In diesem Modul liegt der Schwerpunkt in der Vernetzung der Kompetenzen aus den anderen Modulen. Im Rahmen von komplexen Praxisbeispielen und eines Workshops wird das Gelernte vertieft angewendet.

### Wer unterrichtet in dieser Weiterbildung?

#### Dozenten und Dozentinnen

Unsere Dozenten sind ausgewiesene Experten auf ihrem Gebiet und verfügen über fundierte Praxiserfahrung. Sie gestalten den Unterricht nach modernen methodisch-didaktischen Grundsätzen und sorgen mit Beispielen aus dem Berufsalltag und regelmässigen Lernkontrollen für einen positiven Lernerfolg. Unsere Dozenten pflegen den Dialog mit den Teilnehmenden, schaffen ein positives Lernklima und sprechen eine klare, verständliche Sprache.

#### Lehrmittel

Die Lehrmittel sind ganz spezifisch auf die Lernziele der Höheren Fachprüfung ausgerichtet und berücksichtigen den Wissensstand unserer Teilnehmenden. Mit Fallstudien und Praxisaufträgen schaffen wir einen realitätsbezogenen Wissenstransfer.

### Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

#### Zulassung zur eidg. Höheren Fachprüfung

Zur Prüfung wird zugelassen, wer

a) den eidg. Fachausweis „Fachfrau/Fachmann Unternehmensführung KMU“\* besitzt und mindestens 3 Jahre Praxis in einer Führungsfunktion in einem kleinen oder mittleren Unternehmen (KMU) nachweisen kann

oder

b) einen eidg. Fachausweis einer Berufsprüfung und gleichzeitig alle sechs Modulabschlüsse „Fachmann/Fachfrau Unternehmensführung KMU“ nachweisen kann und mindestens 3 Jahre in einer Führungsfunktion in einem kleinen oder mittleren Unternehmen (KMU) nachweisen kann

oder

c) ein Diplom einer Höheren Fachprüfung, ein Diplom einer Höheren Fachschule, einen Abschluss einer Fachhochschule oder einer Hochschule besitzt (mit mindestens 350 Lektionen in den Fachgebieten Unternehmensführung, Leadership und Personalmanagement, Organisation, Rechnungswesen, Marketing und Recht in einer der erwähnten Ausbildungen) und mindestens 3 Jahre Praxis in einer Führungsfunktion in einem kleinen oder mittleren Unternehmen (KMU) nachweisen kann.

Die geforderte Berufspraxis muss bei Ablauf der Anmeldefrist erfüllt sein.

Vorbehalten bleibt die fristgerechte Überweisung der Prüfungsgebühr.

\*Eidg. Fachausweis «Technischer Kaufmann/Technische Kauffrau» wird ab dem 17. März 2016 als gleichwertig betrachtet.

#### Zulassungsabklärung für die Höhere Fachprüfung

Sind Sie unsicher, ob Sie die Voraussetzungen erfüllen? Gerne prüfen wir im Rahmen einer Vorabklärung, ob Sie für die Höhere Fachprüfung zugelassen sind. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

#### Zulassung zum Lehrgang

Auch wenn Sie die Zulassungsbedingungen für die eidgenössische Höhere Fachprüfung nicht erfüllen, können Sie den Lehrgang besuchen und den Lehrgang mit dem SIU Diplom abschliessen.

## Wie laufen die Prüfungen ab?

### Interne Prüfungen

Am Ende des zweiten Semesters findet während dem Unterricht eine Zwischenprüfung statt. Die Ergebnisse werden im Unterricht besprochen. Sie erhalten so eine Standortbestimmung und können Ihre Lernstrategie entsprechend anpassen. Die Resultate dieser Zwischenprüfung haben keinen Einfluss auf die Höhere Fachprüfung.

### Eidg. Höhere Fachprüfung für Betriebswirtschafter/-innen KMU

Kompetenzorientierte schriftliche Einzelprüfungen in folgenden Themenbereichen:

- » Unternehmensführung und Strategisches Management
- » Leadership und Führung von Mitarbeitenden
- » Innovation und Wachstum
- » Finanz- und Rechnungswesen, Controlling
- » Marketing

Diplomarbeit zu einer vorgegebenen, strategisch ausgerichteten Aufgabenstellung

Präsentation der Diplomarbeit (30 Minuten mündlich)

Fachgespräch mit Experten (45 Minuten mündlich)

### Prüfungsorganisation

Für die Organisation und Durchführung der eidgenössischen Höheren Fachprüfung für Betriebswirtschafter bzw. Betriebswirtschafterinnen KMU ist der Verein Bildung für das Gewerbe (BFG) Schweiz verantwortlich. Sie entscheiden über Zulassungen, wählen die Experten aus und vergeben die eidgenössischen Diplome. Die Prüfungsgebühr wird ebenfalls direkt vom BFG erhoben und ist nach Anmeldung zur Prüfung zu begleichen.

Die Trägerverbände des Vereins Bildung für das Gewerbe (BFG) Schweiz sind:

KMU Frauen Schweiz, Verband Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen (VSEI), Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband (SMGV), Schweizer Fleisch-Fachverband (SFF), Schweizerischer Gewerbeverband (SGV), Schweizerische Metall-Union (SMU).

### Welche Qualität kann ich in dieser Weiterbildung erwarten?

Auf die Qualität legen wir bei all unseren Dienstleistungen und Lehrgängen grossen Wert. In unseren Klassen führen wir regelmässig Befragungen durch und lassen die gewonnenen Erkenntnisse in die Weiterentwicklung unserer Angebote einfliessen.

Unsere Qualität wird regelmässig geprüft und ist zertifiziert:

- » Eduqua
- » ISO 9001
- » ISO 29990

### Wie gross ist der finanzielle Aufwand für diese Weiterbildung?

#### Lehrgangskosten

Kursgeld	CHF 12'200.00 (CHF 6'100.00 mit Subventionen*)
Lehrmittel	CHF 700.00 (CHF 350.00 mit Subventionen*)

#### Zahlungsvarianten

- a) Vor Lehrgangsbeginn CHF 12'900.00
- b) Vor Lehrgangsbeginn CHF 6'900.00 und vor dem zweiten Semester CHF 6'100.00
- c) Vor Lehrgangsbeginn CHF 4'200.00 und danach 7 Raten à je CHF 1'300.00

#### \* 50% Subventionen

Die Subventionen für die höhere Berufsbildung werden ab Herbst 2017 neu durch den Bund geregelt. Es werden 50% der Kosten für Kursgeld und Lehrmittel vom Bund nach absolvieren der eidg. Prüfung zurückerstattet. Für Fragen zu den Subventionen nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir geben Ihnen gerne Auskunft.

#### Eidg. Prüfungsgebühr

Die Prüfungsgebühr für die eidg. Berufsprüfung ist in den Lehrgangskosten nicht enthalten. Sie wird nach der Anmeldung zur eidg. Berufsprüfung direkt vom Sekretariat der Prüfungskommission erhoben.

#### Kostenreduktionen für Verbandsmitglieder

Das SIU gewährt für diese Weiterbildung den Mitgliedern und Mitarbeitern ihrer Trägerschaft einen Rabatt von CHF 500.00. Ob auch Ihr Berufs- oder Gewerbeverband zur Trägerschaft des SIU gehört, sehen Sie auf der Website: [www.siu.ch/unsere-traegerschaft](http://www.siu.ch/unsere-traegerschaft). Um von diesem Rabatt zu profitieren, brauchen wir nach Ihrer Anmeldung die Rechnung des letzten Mitgliederbeitrages.

### Wie gross ist der Zeitaufwand für diese Weiterbildung?

#### Präsenzunterricht

Insgesamt 400 Lektionen. In der Regel ein Tag Unterricht pro Woche während einem Jahr, gegen Ende der Ausbildung teilweise 2 Tage pro Woche.

#### Persönlicher Lernaufwand

Je nach Vorkenntnissen und persönlichem Lernverhalten, sollten Sie pro Woche 6 bis 8 Stunden für das individuelle Lernen einplanen.

### **Wann und wo kann ich mit dieser Weiterbildung beginnen?**

Die Lehrgänge beginnen jeweils im Mai. Die konkreten Daten finden Sie auf unserer Website: [www.siu.ch](http://www.siu.ch)



### **Wie kann ich mich für diese Weiterbildung anmelden?**

#### **Anmeldung**

Das Anmeldeformular für Ihren Lehrgang finden Sie auf unserer Website: [www.siu.ch](http://www.siu.ch). Bitte melden Sie sich frühzeitig an, die Teilnehmerzahl pro Klasse ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Wird die Weiterbildung von Ihrem Arbeitgeber bezahlt, ist eine rechtsgültige Unterschrift des Arbeitgebers notwendig.

### **Wer beantwortet meine Fragen?**

#### **Informationsanlässe**

Wir führen mehrmals pro Jahr an verschiedenen Standorten Informationsanlässe durch. Sie erfahren viel Wissenswertes über die Lehrgänge, haben die Gelegenheit unsere Lehrmittel anzuschauen und können Ihre Fragen stellen. Die konkreten Daten der nächsten Informationsanlässe finden Sie auf unserer Website [www.siu.ch](http://www.siu.ch)

#### **Individuelle Beratung**

Haben Sie Fragen zum Lehrgang, zu Ihrer persönlichen Ausgangslage oder Zulassung?

Wir beraten Sie gerne telefonisch von Montag bis Freitag, durchgehend von 8:00 – 18:00 Uhr.

Nach Voranmeldung sind auch persönliche Beratungen an unserem Standort in Zürich möglich.

## Über SIU

### Organisation und Trägerschaft

Das Schweizerische Institut für Unternehmerschulung ist seit 1966 als Genossenschaft organisiert. Weit über hundert Gewerbe- und Berufsverbände gehören zu unserer Trägerschaft. Dank dieser ausgezeichneten Vernetzung kennen wir die Bedürfnisse der Schweizer Wirtschaft bestens und können so jederzeit einen hohen Praxisbezug in unseren Lehrgängen und Kursen sicherstellen. Als nichtprofitorientierte Organisation haben wir den Vorteil, unsere Gewinne vollumfänglich in die Weiterentwicklung und Optimierung unserer Lehrgänge investieren zu können. Dies garantiert unseren Teilnehmenden jederzeit aktuelle und qualitativ hochstehende Weiterbildungen.

### SIU – Weiterbildungen für Ihre Zukunft

In den 50 Jahren Bestehen und Erfahrung hat sich das SIU verschiedene Standbeine geschaffen und entwickelt sich stetig weiter. Zum einen wurde die SIU KMU Unternehmerschule speziell für Führungskräfte aus Schweizer KMU entwickelt. Die berufsbegleitenden Weiterbildungen überzeugen mit dem branchenübergreifenden Austausch in den Klassenzimmern und dem Praxistransfer. Die Teilnehmenden erhalten ein solide betriebswirtschaftliches Fundament, welches ihnen die Sicherheit gibt, ein Unternehmen selbständig zu führen oder verantwortungsvolle Aufgaben in einem KMU zu übernehmen.

Weiter ist das SIU die Kaderschmiede für Mitarbeitende des Detailhandels. Wir bieten ein breites Spektrum an berufsbegleitenden Weiterbildungen, ganz speziell ausgerichtet auf die Bedürfnisse des Schweizer Detailhandels. Unsere Absolventinnen und Absolventen sind im Schweizer Detailhandel dank ihres aktuellen Wissens und ihrer hohen Umsetzungskompetenz gefragte Fach- und Führungspersonen.

Mit SIU Elektrotechnik bilden wir Führungskräfte auch im technischen Bereich professionell und mit den höchsten Ansprüchen an uns selbst aus. Dazu arbeiten wir eng mit Profis aus der Elektro-Branche zusammen und setzen mit der revolutionären Ausbildungsmethode high-voltage-learning® neue Massstäbe für die Zukunft!

### Lehrgänge im Überblick



- » Betriebswirtschafter/-in KMU
- » Fachleute Unternehmensführung KMU

- » KMU Geschäftsfrau



- » Verkaufsleiter/-in
- » Detailhandelspezialist/-in
- » Filialleiter/-in
- » Berufsbildner/-in Detailhandel

- » Detailhandelsfachleute
- » Shop Manager/-in
- » Pharma-Betriebsassistent/-in
- » Pharma-Teamleiter/-in
- » Berufsbildner/-in Apotheken



- » Techniker/-in HF Elektrotechnik
- » Elektroinstallations- und Sicherheitsexperte/-in
- » Berufsbildner/-in Elektrotechnik

- » Mathematik-Vorkurs
- » Elektroprojektleiter/-in (Installation und Sicherheit oder Planung)

## Kontakt

### SIU Schweizerisches Institut für Unternehmerschulung

Verena-Conzett-Strasse 23  
8004 Zürich  
Schweiz

Schalteröffnungszeiten: Mo - Fr 07:30 - 17:00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

Bildungsberatung: 044 515 72 70  
Fax: 044 515 72 99  
E-Mail: [siu@siu.ch](mailto:siu@siu.ch)